

Sitzungsvorlage-Nr. 61/0392/XVI/2014

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	14.01.2015	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Bericht zur Regionalarbeit****Berichtszeitraum Dezember 2014 / Januar 2015****Sachverhalt:****1. Regionalrat**

Am 11.12.2014 fand bei der Bezirksregierung Düsseldorf die Sitzung des Regionalrates statt.

Zu seiner Vorbereitung tagten am 26.11.2014 der Strukturausschuss, am 27.11.2014 der Verkehrsausschuss und am 04.12.2014 der Planungsausschuss.

Im Rahmen der Sitzung wurden das Förderprogramm zur Gefahrenermittlung und Sanierung von Altlasten sowie Maßnahmen des Bodenschutzes und die Projektförderung im Rahmen der regionalen Kulturpolitik für das Jahr 2015 einstimmig beschlossen (s. hierzu Bericht zur Regionalarbeit November/Dezember 2014).

Auf der Tagesordnung stand darüber hinaus der folgende Tagesordnungspunkt:

- **Prioritätenreihungen der Maßnahmen des Landesstraßenbauprogramms 2015 für die Um- und Ausbaumaßnahmen an Landesstraßen bis 3,0 Mio. EUR Gesamtkosten (UAI Ia) und der Maßnahmen des Landesstraßenbauprogramms 2015 für die Radwegebaumaßnahmen an bestehenden Landesstraßen (UAIr)**

Die Bezirksregierung legte die Priorisierungslisten für „Um- und Ausbaumaßnahmen an Landesstraßen bis 3,0 Mio. € Gesamtkosten“ und für „Radwegebaumaßnahmen an bestehenden Landesstraßen“ für das Jahr 2015 vor.

Für das laufende Haushaltsjahr 2014 stehen für „Um- und Ausbaumaßnahmen bis 3,0 Mio. € Gesamtkosten“ landesweit 7,0 Mio. € zur Verfügung.

Für die Maßnahmen im Programm „Radwegebaumaßnahmen an bestehenden Landesstraßen“ sind landesweit 9,4 Mio. € ausgewiesen, wobei ca. 3,4 Mio. € für die Modellprojekte „Bürgeradwege“ und „Radwege auf stillgelegten Bahntrassen“ eingesetzt werden.

In dem inzwischen eingebrachten Entwurf zum Haushaltsplan des Landes für 2015 sind in beiden Titeln die gleichen Ansätze wie in 2014 ausgewiesen.

Aus dem Rhein-Kreis Neuss sind für das Jahr 2015 folgende Maßnahmen in der Prioritätenlisten (Rang 1 bis 30) enthalten:

Um- und Ausbaumaßnahmen von Landesstraßen bis 3,0 Mio. € Gesamtkosten

Votum Bez.Reg. für Rang 2013	Landes- Straßen- Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Planungsstand/ Baube- ginn nach Maßgabe Landesbetrieb Straßen NRW	Baukosten entsprechend Planungsstand (Mio €)
5	L 280	/380, Dormagen, Ausbau des Knotens mit Rechtsabbieger	Vorplanung hat begonnen. Planungsauftrag wurde erteilt.	0,200
8	L 142	Umbau Knoten mit der B 477 bei Neuss-Wehl/Speck	Vorplanung hat begonnen. Planungsauftrag wurde erteilt.	0,510
13	L 381	/ L 382 Korschenbroich Umbau zum KVP Hindenburgstraße	Ohne Planungsbeginn	0,450
14	L 116	Umbau OD Jüchen/Dürselen	Planfeststellungsbeschluss bestandskräftig/unanfechtbar	0,701
17	L 142	Grevenbroich, Umbau des Knotens L 142/Am Bilderstöckchen/Wehler Dorfstr. zu einem KVP	Ohne Planungsbeginn	0,500
28	L 381	Korschenbroich, Umbau KVP Regentenstr.	Ohne Planungsbeginn	0,450

Radwegebaumaßnahmen an Landesstraßen

Votum Bez.Reg. für Rang 2013	Landes- Straßen-Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Planungsstand / Baube- ginn nach Maßgabe Landesbetrieb Straßen NRW	Baukosten entsprechend Planungs- stand (Mio €)
1	L 142	Radweg Umgehung Norf-Hoisten (K 30 – K 7), 1. BA	Planfeststellungsunterlagen offen gelegt	1,368
8	L 69	Grevenbroich, Neubau Radweg zw. GV-Wevelinghoven u. Rom.-Widdeshoven	Vorplanung hat begonnen. Planungsauftrag wurde erteilt.	0,900
25	L 201	Radweg zw. GV-Kapellen und NE-Holzheim, Umbau RQ 16	Ohne Planungsbeginn	3,500
26	L 142	Radweg zw. Neuss/Norf-Hoisten (K 7) und Grevenbroich-Jägerhof (K 33) 2. BA	Vorentwurf fertig gestellt	2.094

Der Regionalrat hat einstimmig die Prioritätenreihung beschlossen.

Weiterhin war für den Rhein-Kreis Neuss der Vortrag der Bezirksregierung über die notwendigen formalen Schritte bzw. maßgeblichen Rechts- und Verfahrensfragen im

Zusammenhang mit einer Nutzbarmachung der sogenannten Dreiecksfläche in Kaarst für einen Konverterstandort von besonderer Bedeutung. Der Vortrag der Verwaltung ist dem Bericht als **Anlage** beigelegt.

2. Abfallwirtschaftsverein Region Rhein-Wupper e. V.

. / .

3. Westverlängerung der Regiobahn

Am 10.11.2014 fand ein Gespräch der betroffenen Gebietskörperschaften zur Westverlängerung der Regiobahn von Kaarst bis Viersen statt. Die Teilnehmer haben die Verlängerung vom Grundsatz her als positiv erachtet. Es wurde vereinbart, einen Letter of Intent zu erarbeiten und die gemeinsame Absicht, eine Westverlängerung der Regiobahn zu realisieren, damit zu hinterlegen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss nimmt den Bericht zur Regionalarbeit Dezember 2014/Januar 2015 zur Kenntnis.

Anlagen:

59RR_Vortrag_Verwaltung_Konverterstandort